

*Hanns-Lilje-Jugendforum*

## **Nelson Mandela und das neue Südafrika**

Eine Tagung für Schülerinnen und Schüler ab der zehnten Klasse  
30.08.-01.09.2010

Nelson Mandela gilt als Symbol für den Kampf um Freiheit. Er gehört heute zu den am meisten verehrten und geachteten Persönlichkeiten dieser Welt. Immer wieder werden sein Humor, seine Wärme, seine einzigartige Ausstrahlung, Gelassenheit, Beharrlichkeit, Großzügigkeit, seine Würde und menschliche Größe hervorgehoben. Trotz seines Rückzugs aus der Öffentlichkeit, ist Mandela für viele seiner Landsleute die Leuchtgestalt, die die Nation eint und repräsentiert, die jeder kennt und liebt, auf die man stolz ist.

Mandela leitete das Ende der Apartheid und den friedlichen Übergang Südafrikas von einem Polizeistaat zu einer multiethnischen Demokratie ein. Dabei reichte er seinen Gegnern und Unterdrückern die Hand, setzte sich für Versöhnung und Verzeihen in seinem Land ein. Südafrika, das aufgrund seiner Rassentrennung jahrzehntlang international boykottiert wurde, fand so zurück in die Staatengemeinschaft.

Auch nach zwanzig Jahren der Freiheit hat sich Mandelas Traum von einer friedlichen „Rainbow Nation“ bislang nicht erfüllt. Südafrika ist weiterhin von großen sozialen Ungleichheiten geprägt, die Gesellschaft zerklüftet.

Wir laden Sie zu einer intensiven Auseinandersetzung mit der Person Mandelas und dem neuen Südafrika ein. Folgende Themen stehen im Mittelpunkt: Mandelas Politik der Versöhnung, der Transformationsprozess nach dem Ende der Apartheid, die gegenwärtige Lage Südafrikas – politisch, sozial, religiös, ökonomisch, im kontinentalen und globalen Kontext.

**Simone Schad-Smith**, Tagungsleiterin

**Dr. Stephan Schaede**, Akademiedirektor

### ■ Montag, 30. August 2010

15:30 Anreise zum Nachmittagskaffee

#### 16:00 **Begrüßung**

Simone **Schad-Smith**, Evangelische Akademie Loccum

#### 16:15 **Eine lebende Legende: Nelson Mandela**

Dr. Stephan **Kaußen**, Aachen

*Einstieg in die Tagung, der Interesse weckt. Schüler/innen werden in den „Vortrag“ einbezogen, ihre Bilder von Südafrika abgefragt. Im Mittelpunkt steht die Person Mandelas und der durch ihn initiierte Transformationsprozess (20 Jahre Freiheit/das neue Südafrika). Wer ist Mandela? Wofür hat gekämpft im Apartheidssystem? Wie kann man sich Leben im Apartheidssystem*

*vorstellen? Was macht Mandela so besonders? Was macht ihn so populär? Was hat er für sein Land geleistet? Zur besonderen Rolle von Sport und Versöhnung (Ausblick auf den Abend)*

18:30 Abendessen

19:30 Mit **URKNALL** ins südliche Afrika

20:00 **„Eine afrikanische Hoffnungsfahrt“  
Rückblick auf die Fußball-WM 2010 in Südafrika**

Dr. Stephan **Kaußen**, Aachen

*Welche Hoffnungen verbanden sich für Südafrika mit der WM? Wurden diese erfüllt? Wie wurde die WM aufgenommen: von der Bevölkerung, den Gästen, den Journalisten etc.*

## ■ Dienstag, 31. August 2010

8:30 Morgenandacht, anschließend Frühstück

9:30 **Widerstand als Ausdruck des Glaubens**

*Die Bedeutung von Religion in der Apartheid und bei ihrer Überwindung, Wie umgehen mit dem tagtäglichen Unrecht? Liebe Deinen Feind – wie sollte das gehen? Welche Rolle hatten die Kirchen in der Protestbewegung? Welche Rolle spielen sie heute? Innen- und Außenperspektive, die Anti-Apartheids-Bewegung in Deutschland*

Vortrag mit Diskussion

Dr. Ben **Khumalo-Seegelken**, Huntlosen (angefragt), Hildegard **Zumach**, Bergisch Gladbach (angefragt) und Markus **Braun**, Mainzer Arbeitskreis südliches Afrika (angefragt)

Moderation: Dr. Fritz Erich **Anhelm**, Locom (angefragt)

11:00 **Das neue Südafrika und seine Herausforderungen**

Vertiefende Arbeitsgruppen zu folgenden Themen:

**AG 1: „Vergebung ist mehr als Selbstlosigkeit“  
Versöhnung und Transformation in Südafrika**

*Schwerpunkte: Versöhnungsgestalten (Mandela, de Klerk, Tutu etc.), Truth and Reconciliation Commission, Rolle der Religion im Versöhnungsprozess*

Dr. Ben **Khumalo-Seegelken**, Huntlosen (angefragt) und Markus **Braun**, Mainzer Arbeitskreis südliches Afrika (angefragt)

**AG 2: Wer steuert am Kap?  
Politisches System, Parteien und Zivilgesellschaft in Südafrika**

*Schwerpunkte: Gesellschaftlich/innenpolitische Herausforderungen, Parteien, zur Rolle des ANC*

Dr. Helga **Dickow**, Arnold-Bergsträsser-Institut für kulturwissenschaftliche Forschung, Freiburg (angefragt)

**AG 3: „Die Welt in einer Nusschale“  
Gesellschaft und Leben in Südafrika**

*Schwerpunkte: die soziale Lage in Südafrika, Bildung, Infrastruktur, Jugend und ihre Chancen, brain drain, Rassenkonflikte, Gewalt, nationale Identität*

Robert S. **Kruger**, National Research Foundation, Pretoria (angefragt)

**AG 4: Boomendes Schwellenland?**

**Wirtschaft und Entwicklung in Südafrika**

*Schwerpunkt: Südafrika als BRICS-Staat (Schwellenland mit Wachstum)  
Wachstumsmotoren, Investitionen, kreative Potenziale, Effekte der Fußball WM 2010, Folgen der globalen Finanz- und Wirtschaftskrise, Bildung, AIDS*

Otto **Ruthenberg**, Daimler Chrysler AG, Stuttgart (angefragt) und  
Yorck **Wurms**, Vertreter des Landes Niedersachsen in Südafrika  
(angefragt)

**AG 5: Vom „Stinktief der Welt“ zum Global Player  
Südafrikas außenpolitische Rolle**

Dr. Christian **von Soest**, German Institute of Global and Area  
Studies, Berlin (angefragt)

*Schwerpunkt: Südafrika als regionale Führungsmacht, Südafrikas Rolle in der  
Welt*

**AG 6: Wenn du mich liebst...  
HIV/AIDS in Südafrika**

*Schwerpunkte: zur gesundheitlichen Lage Südafrikas, Südafrikas Politik im  
Umgang mit AIDS/HIV (Mandela, unter Mbeki und seiner Gesundheitsministerin,  
heute), Medikamentenversorgung, Projekte im Umgang mit AIDS*

Olaf **Hirschmann**, Aktionsbündnis gegen AIDS in Stuttgart  
(angefragt)

Werner **Rauch**, Marianne M. **Raven**, Plan International (angefragt)  
Dr. Sonja **Weinreich**, eed, Bonn (angefragt)

**AG 7: Vertraute Fremdheit  
Vom Versuch, mit anderen Augen zu sehen**

Theater- und Autorenworkshop mit dem boat people projekt,  
Luise **Rist** und Nina **de la Chevallierie**, Göttingen

12:30 Mittagessen

14:00 **Weltwärts! Willst Du Südafrika kennen lernen?**

Freiwilligenprogramme und Projekte stellen sich und ihre Arbeit vor

Deutsch-Südafrikanisches Jugendwerk e.V., Bonn (angefragt)

Go Ahead! e.V., Königsfeld (angefragt)

Homesick International e.V., Osterbruch (angefragt)

Via e.V. - Verein für internationalen und interkulturellen Austausch (angefragt)

Partnerschaftsprojekt des Kirchenkreises Stolzenau Loccum (angefragt)

15:00 Kaffeetrinken

15:30 Fortsetzung der Arbeitsgruppen

18:30 Abendessen

20:00 **Umbruch und Brüche in Südafrika**  
**Die sichtbaren Folgen der Rassentrennung in Südafrika**  
Lesung mit Diskussion  
Robert **von Lucius**, Frankfurter Allgemeine Zeitung, Hannover (angefragt)

21:30 Für Interessierte: paralleles Filmangebot

**Im Schatten des Tafelbergs (When the mountain meets its shadow)**

Dokumentarfilm von Alexander Kleider und Daniela Michel,  
Deutschland/Südafrika 2010, 52 Min.

**Themba**

Spielfilm von Stefanie Soholt, Deutschland 2010, 80 Min.

**Goodbye Bafana**

Spielfilm von Bille August, Deutschland/Belgien/Frankreich/Südafrika/Italien,  
Großbritannien 2007, 117 Min

**Invictus**

Spielfilm von Clint Eastwood, USA 2009, 139 Min.

■ **Mittwoch, 01. September 2010**

8:30 Morgenandacht, anschließend Frühstück

9:30 **Nelson Mandela und sein Erbe - wohin steuert das neue Südafrika?**

Abschlusskonferenz mit Präsentationen der Arbeitsgruppen

kommentiert von Dr. Christian **Krause**, Bischof i.R., Wolfenbüttel und einem  
Vertreter der Südafrikanischen Botschaft, Berlin

Moderation: Dr. Christoph **Dahling-Sander**, Hanns-Lilje-Stiftung, Hannover  
und Simone **Schad-Smith**, Evangelische Akademie Loccum

12:00 Tagungsfeedback

12:30 Ende mit dem Mittagessen

*Gefördert von:*



*Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend*